

DR. ALFRED LUDWIG †

Im hohen Alter von 85 Jahren ist am 21. August in Siegen (Westf.) Studienrat a. D. Dr. Alfred Ludwig verstorben. Mit ihm hat das Siegerland einen seiner profiliertesten Naturwissenschaftler und weit über die Grenzen seines Wirkungskreises hinaus bekannten Floristen verloren.

Seine berufliche Laufbahn begann der am 12. 5. 1879 in Potsdam geborene Lehrer und Biologe in Straßburg. Nach vorübergehender Tätigkeit an der Oberrealschule in Forbach (Elsaß) trat er am 1. April 1919 in den Lehrkörper des damaligen Realgymnasiums in Siegen (Westf.) ein, dem er bis zu seinem 68. Lebensjahre angehörte.

Dr. A. Ludwig ist durch eine Reihe von Veröffentlichungen über Artbastarde, Blattminen, teratologische Bildungen und Pilze bekannt geworden. Mit der „Flora des Siegerlandes“ erschien 1952 sein bedeutendstes Werk. Es enthält nicht weniger als 1342 im Siegerland und in den angrenzenden Gebieten nachgewiesene Arten. Ein von Ludwig angelegtes Pflanzen- und Porlingsherbar befindet sich heute im Besitz des Botanischen Museums zu Berlin-Dahlem.

Für seine außergewöhnlichen Verdienste als Erzieher und Wissenschaftler wurde der bescheidene, stets in der Stille wirkende Lehrer mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Seine Arbeit im heimatlichen Raum fortzusetzen ist uns Verpflichtung und Auftrag.

M. Denker